

## **Inhaltsverzeichnis**

Vorwort ..... 5

Abkürzungsverzeichnis ..... 29

## **Themenübersicht ..... 33**

**Allgemeine Vorbemerkungen zur Land- und Forstwirtschaft..... 34**

## **I Begriffe ..... 39**

**A Besteuerung ..... 39**

**B Pauschalierung ..... 40**

1 Einkommensteuer ..... 40

1.1 Vollpauschalierung ..... 41

1.2 Teilpauschalierung (Ausgabenpauschalierung) ..... 42

2 Umsatzsteuer ..... 43

3 Die Unabhängigkeit beider Pauschalierungen ..... 44

**C Land- und Forstwirte ..... 45**

## **II Die Buchführungspflicht für Land- und Forstwirte ..... 47**

**A Allgemeines ..... 47**

**B Gesetzliche Grundlagen der Buchführungspflicht ..... 48**

§ 125 BAO in seinen für die LuF bedeutsamen Passagen ..... 51

**C Die Buchführungsgrenzen ..... 52**

1 Die zwei Buchführungsgrenzen ..... 52

2 Die Einheitswertgrenze ..... 53

2.1 Maßgeblicher Wert und Umfang der Buchführungspflicht ..... 53

2.2	Die Berechnung des maßgeblichen Einheitswertes .....	54
2.2.1	Die (unbefriedigende) Bewertung der selbstbewirtschafteten Fläche .....	54
2.2.2	Die Beschränkung auf den Vertragstypus Pacht.....	55
2.2.3	Die fiskalische Natur der Einheitswertadaptierung....	57
2.2.4	Die Situation der „Ermangelung“ .....	57
2.2.5	Die Situation gehäufter Ertragswerte .....	58
2.3	Die Zupachtung von gärtnerischem und übrigem land- und forstwirtschaftlichen Vermögen .....	58
2.4	Der Eintritt der Buchführungspflicht .....	59
2.4.1	Buchführungspflicht aufgrund des Einheitswertes der im Eigentum befindlichen Flächen.....	59
2.4.2	Buchführungspflicht aufgrund von Zupachtungen und Verpachtungen .....	60
2.5	Erlöschen der Buchführungspflicht.....	61
2.5.1	Von Gesetzes wegen.....	61
2.5.2	Aufhebung durch Bescheid.....	61
3	Die Umsatzgrenze.....	62
3.1	Maßgeblicher Umsatz und Umfang der Buchführungspflicht...	62
3.2	Der Eintritt der Buchführungspflicht .....	63
3.3	Erlöschen der Buchführungspflicht.....	65
3.3.1	Von Gesetzes wegen.....	65
3.3.2	Aufhebung durch Bescheid.....	66
4	Übergang der Buchführungspflicht.....	66
<b>III</b>	<b>Die Einheitsbewertung.....</b>	<b>69</b>
<b>A</b>	<b>Der Einheitswert.....</b>	<b>69</b>
1	Die Bedeutung des Einheitswertes .....	69
2	Geschichtlicher Rückblick .....	71
3	Begriff des Einheitswertes.....	72
4	Bewertungsgrundsätze .....	74
4.1	Ertragswert .....	74
4.2	Gesamtwert.....	75
4.3	Objektivwert .....	76
4.4	Vergleichswert .....	77

---

<b>B</b>	<b>Das land- und forstwirtschaftliche Vermögen .....</b>	<b>77</b>
1	Die fünf Unterarten des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens.....	77
2	Der Wohnungswert .....	78
2.1	Berechnung.....	80
3	Die landwirtschaftliche Zweckbestimmung .....	82
4	Land- und forstwirtschaftliche Nebenbetriebe .....	89
5	Mit dem Grundbesitz verbundene Rechte .....	89
6	Ausgedingslasten.....	91
7	Steuerschädlicher Zukauf .....	91
7.1	Die allgemeine Zukaufsregel.....	91
7.2	Die spezielle Zukaufsregel für Winzer.....	95
<b>C</b>	<b>Die Ermittlung der Vergleichswerte .....</b>	<b>97</b>
1	Die Bodenschätzung .....	97
2	Die wirtschaftlichen Ertragsbedingungen .....	103
2.1	Regionalwirtschaftliche Verhältnisse des Standortes.....	105
2.2	Betriebliche Verhältnisse.....	105
2.3	Betriebsgröße .....	106
2.4	Übrige Umstände .....	108
	2.4.1 Hagelgefährdung .....	108
	2.4.2 Trockenheit.....	108
2.5	Öffentliche Gelder .....	109
2.6	Alpen und Verwachsungsflächen .....	110
2.7	Nebenbetriebe, Sonderkulturen, Rechte .....	110
3	Wirtschaftliche Einheit.....	111
3.1	Die Verkehrsanschauung .....	111
3.2	Die Eigentümeridentität.....	113
3.3	Die Ausnahmeregelung bei „Ehegatteneigentum“ .....	114
<b>D</b>	<b>Die Ermittlung des Einheitswertes .....</b>	<b>118</b>
1	Hauptfeststellung 2014 für das luf Vermögen .....	118
1.1.	Aktualisierung der luf Einheitswerte durch Hauptfeststellung zum 1. 1. 2014 .....	118
1.2	BMF-Richtlinien zur Hauptfeststellung 2014 .....	120

1.2.1	Amtsblatt, 4. März 2014, Nr. 044 – Wiener Zeitung .....	120
1.2.2	Amtsblatt, 5. März 2014, Nr. 045 – Wiener Zeitung .....	120
1.3	Formulare zur Hauptfeststellung 2014 .....	121
1.4	Hauptfeststellung 2014 und Sozialversicherung .....	123
1.5.	Verfassungsrechtliche Hintergründe für die Hf 2014 .....	124
1.6	Ausgangsbasis Bodenschätzung .....	126
1.7	Gesamtfläche und Direktzahlungen .....	126
1.8	Bedeutung der Tierhaltung und von Sonderkulturen .....	127
1.9	Verwaltungsvereinfachungen bei der Hf 2014 .....	128
1.10	„Jedem Menschen Recht getan“ – Kritik und Optionen .....	129
1.11	Der Einheitswert als Feststellungsbescheid .....	129
2	Fortschreibungen .....	130
2.1	Wertfortschreibungen .....	131
2.2	Artfortschreibungen .....	132
2.3	Zurechnungsfortschreibungen .....	133
3	Abschläge und Zuschläge .....	133
3.1	Sonderkulturen .....	134
3.1.1	Zuschläge für Feldgemüse .....	135
3.1.2	Zuschläge für Arznei-, Tee- und Gewürzpflanzen... ..	136
3.1.3	Feldgemüseanbau oder gärtnerischer Anbau .....	137
3.1.4	Christbaumkulturen und Kurzumtriebsflächen .....	137
3.1.4.1	Christbaumkulturen auf landwirtschaft- lichen Flächen .....	137
3.1.4.2	Christbaumkulturen auf Waldflächen .....	138
3.1.5	Kurzumtriebsflächen .....	138
3.2	Obstbau .....	138
3.2.1	Obstkulturen .....	138
3.2.2	Obstwein- und Obstsaft .....	140
3.3	Überdurchschnittliche Tierhaltung .....	141
3.4	Nebenbetriebe .....	142
4	Die Bewertung der anderen Unterarten des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens .....	143
4.1	Weinbauvermögen .....	143
4.2	Forstwirtschaftliches Vermögen .....	149
4.2.1	„Kleinstwald“ bis zehn Hektar .....	151
4.2.2	Kleinwald .....	155

4.2.3	Großwald .....	157
4.3	Gärtnerisches Vermögen .....	158
4.4	Das übrige land- und forstwirtschaftliche Vermögen .....	162
4.4.1	Imkerei.....	162
4.4.2	Fischzucht und Teichwirtschaft.....	163
	4.4.2.1 Durchflussanlagen .....	163
	4.2.2.2 Teichwirtschaften .....	164
5	Schaubild zur Iw Einheitsbewertung.....	165

#### **IV Grundsteuer ..... 167**

Allgemeines .....	167
Rechtsgrundlage.....	167
Steuergegenstand .....	167
Steuerbefreiungen .....	168
Steuerberechnung .....	169
Hebesatz .....	169
Steuerschuldner .....	170

#### **V Grundsteuerzuschläge..... 171**

<b>A Allgemeines .....</b>	<b>171</b>
<b>B Die einzelnen Grundsteuerzuschläge.....</b>	<b>171</b>
1 Die Abgabe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ....	171
Rechtsgrundlage.....	172
Steuerschuldner .....	172
Steuerberechnung.....	172
2 Beitrag von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben zum Familienlastenausgleichsfonds .....	173
3 Unfallversicherungsbeitrag.....	173
4 Landwirtschaftskammerumlage .....	174

<b>VI Die Bodenwertabgabe.....</b>	<b>175</b>
Rechtsgrundlage.....	175
Steuergegenstand .....	175
Steuerberechnung .....	175
<b>VII Die Meldepflicht für Schenkungen .....</b>	<b>177</b>
<b>A Allgemeines .....</b>	<b>177</b>
<b>B Meldepflicht von Schenkungen.....</b>	<b>178</b>
1 Gegenstand der Schenkungsmeldepflicht .....	178
2 Befreiungen von der Schenkungsmeldepflicht .....	179
3 Meldefrist und Rechtsfolgen bei Nichtbeachtung .....	180
<b>VIII Grunderwerbsteuer .....</b>	<b>183</b>
<b>A Allgemeines .....</b>	<b>183</b>
<b>B Ausnahmen von der Besteuerung .....</b>	<b>187</b>
<b>C Bemessungsgrundlage bis 31. 12. 2015.....</b>	<b>190</b>
1 Erwerbe außerhalb der Familie .....	190
2 Erwerbe innerhalb der Familie .....	193
2.1 Übertragung nicht landwirtschaftlicher Grundstücke .....	196
2.2 Übertragung land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke.....	197
2.3 Kritik am begünstigten Personenkreis .....	198
<b>D Bemessungsgrundlage ab 1. 1. 2016.....</b>	<b>198</b>
<b>E Steuersatz.....</b>	<b>199</b>
1 Rechtslage bis 31. 12. 2015.....	199
2 Steuersatz ab 1. 1. 2016 .....	200
2.1 Land- und forstwirtschaftliche Übertragungen im Familienverband .....	200

2.2	Übertragungen von luf Vermögen außerhalb des begünstigten Personenkreises oder von nicht luf Grundbesitz.....	202
<b>E</b>	<b>Zahlungserleichterungen .....</b>	<b>206</b>
<b>F</b>	<b>Der Freibetrag von € 365.000 .....</b>	<b>206</b>
1	Unentgeltliche Übertragung .....	206
2	Persönliche Voraussetzungen.....	207
3	Gegenstand der Zuwendung .....	208
4	Nacherhebung der Grunderwerbsteuer .....	209
<b>G</b>	<b>Steuerschuldner und Abgabenerklärung .....</b>	<b>210</b>
<b>H</b>	<b>Rückgängigmachung und Erstattung.....</b>	<b>212</b>
	<i>Ausblick: Betriebsübergaben .....</i>	<i>213</i>
	<i>Ausblick: Neugründungsförderungsgesetz .....</i>	<i>235</i>
<b>IX</b>	<b>Gebühren .....</b>	<b>243</b>
<b>X</b>	<b>Die Einkommensteuer.....</b>	<b>253</b>
<b>A</b>	<b>Allgemeines .....</b>	<b>253</b>
<b>B</b>	<b>Steuerrechtssubjekte.....</b>	<b>254</b>
1	Natürliche Personen.....	254
2	Gesellschaften .....	254
2.1	Juristische Personen.....	254
	<i>Ausblick: Privatstiftungen .....</i>	<i>255</i>
2.2	Personengesellschaften .....	256
<b>C</b>	<b>Steuergegenstand .....</b>	<b>258</b>
1	Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft .....	259
1.1	Abgrenzung anhand der Merkmale eines Gewerbebetriebes .....	259

1.2	Abgrenzung anhand der gesetzlichen Beschreibung der Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft .....	260
1.2.1	Forstwirtschaft .....	265
1.2.2	Weinbau .....	265
1.2.3	Gartenbau .....	267
1.2.4	Tierzucht- und Tierhaltungsbetriebe .....	268
1.2.4.1	Verwendung überwiegend betriebseigener Futtermittel .....	268
1.2.4.1.1	<i>Bewertungsmaßstab für Futtermittel</i> .....	272
1.2.4.2	Überwiegende Verwendung von Fremdfutter .....	273
1.2.4.3	Die ausschließliche Verwendung von zugekauftem Futter .....	277
1.2.4.4	Anerkannte Geflügelvermehrungszuchtbetriebe .....	278
1.2.4.5	Pferdehaltung .....	279
1.2.4.6	Viehhandel .....	283
1.2.4.7	Fisch- und Bienenzucht .....	283
1.2.5	Jagd .....	285
1.2.6	Land- und forstwirtschaftliche Nebenbetriebe .....	287
1.2.6.1	Verarbeitungsbetriebe .....	295
	<i>Ausblick: Direktvermarktung</i> .....	300
	<i>Ausblick: Belegerteilungspflicht, Registrierkassenpflicht und Kalte-Hände-Regelung</i> .....	314
1.2.6.2	Substanzbetriebe .....	322
	<i>Ausblick: Photovoltaik</i> .....	324
1.3	Land- und forstwirtschaftlicher Nebenerwerb (Nebentätigkeiten) .....	329
1.3.1	Welche Tätigkeiten sind ihrer Art nach als Nebentätigkeiten zu qualifizieren? .....	329
1.3.2	Wann liegt eine wirtschaftliche Unterordnung vor? .....	336
1.3.3	Unterordnungsfiktion für Nebentätigkeiten .....	341
1.3.3.2	Nebentätigkeiten sowie Be- und Verarbeitung .....	342
	<i>Ausblick: Privatzimmervermietung</i> .....	343
1.4	Abgrenzung anhand der Rechtsform .....	351
2	Abgrenzung zu speziellen anderen Einkunftsarten .....	352
2.1	Abgrenzung zu den Einkünften aus selbständiger Arbeit .....	352
2.2	Abgrenzung zu den Einkünften aus nichtselbständiger Tätigkeit .....	353
	<i>Ausblick: Geteilte Pensionsauszahlung</i> .....	356

2.3	Abgrenzung zu den Einkünften aus Kapitalvermögen .....	357
	<i>Ausblick: Rückerstattung der Kapitalertragsteuer</i> .....	361
	<i>Ausblick: Agrargemeinschaften</i> .....	363
2.4	Abgrenzung zu den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung.....	369
	<i>Ausblick: Betriebsverpachtung oder Betriebsaufgabe</i> .....	371
	<i>Ausblick: Ermittlung der Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung</i> .....	377
2.5	Abgrenzung zu den sonstigen Einkünften .....	383
	<i>Ausblick: Spekulationsgeschäfte</i> .....	384
	<i>Ausblick: Grund und Boden – Immobilienertragsteuer</i> .....	385
	1 Allgemeines .....	385
	2 Grundstück .....	388
	3 Entgeltliche Übertragung von Grundstücken .....	390
	4 Unentgeltliche Übertragungen .....	392
	5 Gewinnermittlung.....	394
	6 Erleichterungen für Privatvermögen .....	405
	7 Übertragung stiller Reserven .....	405
	8 Sondersteuersatz .....	406
	9 Regelbesteuerungsoption .....	407
	10 Veranlagungsoption.....	409
	11 Steuerbefreiungen .....	409
	12 Inflationsabschlag.....	414
	13 Erklärung und Selbstberechnung der Immobilien­ertragsteuer .....	414
	14 Spezialfall Renten.....	415
	15 Bodenschatzverkauf .....	416
	16 Hilfsgeschäfte oder Grundstückshandel .....	417
3	Abgrenzung zur Liebhaberei .....	423
<b>D</b>	<b>Gewinnermittlungsarten .....</b>	<b>431</b>
1	Zulässige Gewinnermittlungsarten .....	431
2	Eine Kurzübersicht über die Buchführung .....	434
3	Eine Kurzübersicht über die Einnahmen-Ausgaben- Rechnung.....	437
4	Eine Kurzübersicht über die Pauschalierungen.....	445
4.1	Das Wesen der Vollpauschalierung .....	446
4.2	Das Wesen der Teilpauschalierung.....	447

---

4.3	Änderungen bei der Pauschalierung ab 2015 (Kurzfassung).....	447
5	Schätzung .....	450
6	Welche Gewinnermittlung ist für meinen Betrieb die günstigste? .....	452
<b>E</b>	<b>Die Gewinnpauschalierung für Betriebe bis € 75.000 Einheitswert („Vollpauschalierung“)</b> .....	<b>454</b>
1	Geschichte .....	454
2	Allgemeines .....	455
3	Rechtsgrundlagen .....	455
3.1	Verordnungsermächtigung .....	455
3.2	Durchführungsverordnungen .....	456
4	Geltungsdauer .....	457
5	Voraussetzungen für die vollpauschalierte Gewinnermittlung .....	457
5.1	Einkunftsquelle.....	457
5.2	Keine Buchführungspflicht und max € 400.000 Umsatz .....	457
5.3	Absolute Vollpauschalierungsgrenzen .....	459
5.3.1	Die € 75.000- Einheitswertgrenze .....	460
5.3.1.1	Gesamteinheitswert .....	460
5.3.1.2	Ermittlung des Einheitswertes der selbstbewirtschafteten Fläche (Zu- und Verpachtungen).....	461
5.3.1.3	Bescheidzustellung (Zustellungs- prinzip).....	462
5.3.1.4	Erster Stichtag 31. 12. 2014.....	463
5.3.1.5	Keine nennenswerten Übergangs- fristen .....	464
5.3.2	Die 60 ha Flächengrenze.....	469
5.3.3	Die 120 Vieheinheitengrenze.....	471
5.4	Relative Vollpauschalierungsgrenzen .....	475
5.5	Vollpauschalierungsrahmen – eine grafische Darstellung .....	476
	<i>Ausblick: Die sogenannte Betriebsteilung</i> .....	477
5.6	Entpflichtungsbescheid bzw Antrag .....	483
6	Rechtsanspruch .....	484

---

7	Die Durchführung der vollpauschalieren Gewinnermittlung .....	485
7.1	Ausgangsbasis: Einheitswert des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens .....	485
7.2	Die betriebsbezogene Beurteilung der Einheitswertgrenze ...	486
7.3	Stichtagsprinzip oder wirtschaftliche Betrachtungsweise? ....	487
7.4	Die Berücksichtigung von Zu- und Verpachtungen .....	488
7.4.1	Keine Einschränkung auf Pachtverträge.....	488
7.4.2	Wirtschaftliche Betrachtungsweise bei Pachtflächen?.....	490
7.4.3	Der richtige Hektarsatz bei Zupachtungen.....	490
7.5	Das Kalenderjahr als Gewinnermittlungszeitraum.....	491
7.6	Berechnung des Grundbetrages für die „allgemeine“ Landwirtschaft.....	493
7.7	Die Berechnung des Gewinns aus Forstwirtschaft .....	494
7.7.1	Grundbetrag bei einem Forsteinheitswert bis € 11.000.....	495
7.7.2	„Teilgewinn“ bei einem Forsteinheitswert über € 11.000 .....	495
7.7.3	Waldverkauf.....	498
7.7.3.1	Steuerpflicht für das stehende Holz (unverändert) .....	498
7.7.3.2	Steuerpflicht für den Grund und Boden (neu) .....	500
7.7.4	Wald übergeben bzw vererben .....	503
7.8	Die Berechnung des Grundbetrages für Alpen.....	504
7.9	Berechnung des Gewinnes aus Weinbau.....	505
7.9.1	Ermittlung des Teilgewinnes aus Weinbau bei über 60 Ar Weinbaufläche .....	505
7.9.1.1	Betriebseinnahmen .....	505
7.9.1.2	Betriebsausgaben .....	506
	<i>Ausblick: Die Weinbaupauschalierung .....</i>	<i>508</i>
	<i>Ausblick: Weingartenstilllegung und Umstellung.....</i>	<i>508</i>
7.9.2	Ermittlung des Grundbetrages bei Weinbauflächen bis 60 Ar.....	510
7.9.3	Weingartenverkauf .....	511
7.10	Berechnung des Gewinnes aus Obstbau .....	512
7.10.1	Obstbaufläche bis 10 ha .....	512
7.10.2	Obstbaufläche über 10 ha .....	514
7.10.3	Gewinnermittlung Mostbuschenschank .....	515
7.11	Berechnung des Gewinnes aus Gartenbau .....	515

7.11.1	Ausgabenpauschalierung für „Endverkaufs- betriebe“ .....	516
7.11.2	Vollpauschalierung für „Wiederverkaufsbetriebe“ ...	517
8	Gewinnermittlung bei land- und forstwirtschaftlichen Nebentätigkeiten .....	520
8.1	Bäuerliche Nachbarschaftshilfe .....	520
8.2	Maschinendienstleistungen für Nichtlandwirte .....	522
8.3	Sonderfall Kompostieren .....	524
8.3.1	Düngerbeschaffung .....	524
8.3.2	Kompostveräußerung .....	525
8.4	Einnahmen-Ausgaben-Rechnung .....	526
9	Gewinnerhöhende Beträge bzw Abgeltungswirkung .....	528
10	Pachteinnahmen .....	536
11	Die gewinnmindernden Abzugsposten .....	537
11.1	Sozialversicherungsbeiträge .....	537
	<i>Ausblick: Sozialversicherungsbeiträge</i> .....	538
11.2	Schuldzinsen .....	540
11.3	Pachtzinse .....	541
	<i>Ausblick: Verpachtung von Grundstücken</i> .....	544
11.4	Ausgedingslasten .....	546
11.5	Absetzung für Ernteschäden und Viehverluste .....	549
11.6	Die abschließende Aufzählung der Betriebsausgaben .....	550
11.7	Verlustverbot .....	550
12	Investitionsbegünstigungen .....	550
13	Die einkommensteuerliche Behandlung von Entschädigungen .....	552
13.1	Allgemeines .....	552
13.2	Begriff „Entschädigung“ .....	553
13.3	Bodenwertminderung .....	557
13.4	Bauliche Anlagen und Inventar .....	558
13.5	Ersatz für Einnahmen .....	559
13.6	Entschädigungen für Wirtschafterschwernisse .....	561
13.7	Andere Entschädigungen .....	563
14	Verfassungsrechtliche Bedenken gegen die Pauschalierung? .....	566
14.1	Kritik an der Vollpauschalierung .....	566

14.2	Erneute Vorwürfe 2011 .....	567
14.2.1	Mineralölsteuervergütung – ab 2013 abgeschafft ...	567
14.2.2	Sozialversicherung – wird laufend erhöht und ab 2017 von aktuellen Einheitswerten berechnet ...	568
14.2.3	Direktzahlungen – im Einheitswert berücksichtigt...	568
14.2.4	Umsatzsteuerpauschalierung – Vorsteuer- berichtigung .....	569
14.2.5	Anpassung der Buchführungsgrenzen – verabsäumt .....	569
14.2.6	Vollpauschalierung .....	570
14.2.6.1	Einheitswert als Basis – aktualisiert .....	570
14.2.6.2	Durchschnittsbetrachtung über mehrere Jahre – Sollertrag .....	570
14.2.6.3	Differenzierung innerhalb der LuF .....	571
14.2.6.4	Erfassung des Unternehmerlohnes – Durchschnittssatz erhöht .....	571
14.2.6.5	Historische Einheitswerte – laufende Anpassung der Pauschalierung .....	572
14.2.6.6	Strukturwandel – € 100.000 EW als Vollpauschalierungsgrenze rückgängig gemacht .....	572
14.2.6.7	Verwaltungsökonomie .....	573
14.2.6.8	Transparenz durch den Grünen Bericht ...	574
14.2.6.9	Einnahmen-Ausgaben-Rechnung statt Pauschalierung .....	574
14.2.6.10	Steuerfreibetrag von € 11.000 .....	575
14.2.7	Verteilungspolitische Hintergründe .....	575
15	Berechnungsblatt Vollpauschalierung .....	576
<b>F</b>	<b>Die Teilpauschalierung .....</b>	<b>578</b>
1	Allgemeines .....	578
2	Teilpauschalierungsgrenze von € 130.000 und Übergangsfrist .....	580
3	Teilpauschalierungsgrenze von € 400.000 Umsatz und Übergangsfrist .....	582
4	Übergang der „Teilpauschalierungspflicht“ .....	583
5	Teilpauschalierung über Antrag oder bei Sozialversicherungsoption .....	584
	<i>Ausblick: Sozialversicherungsrechtliche Beitragsgrundlagen- Option .....</i>	<i>585</i>

6	Übergang bei einem abweichenden Wirtschaftsjahr .....	588
7	Formulare.....	588
8	Aufzeichnungspflichten .....	588
9	Die Durchführung der Gewinnermittlung .....	594
9.1	„Allgemeine“ Landwirtschaft.....	594
9.2	Forstwirtschaft.....	596
9.3	Weinbau.....	596
9.4	Obstbau .....	597
9.5	Gartenbau .....	597
9.6	Nebenerwerb .....	597
9.7	Be- und Verarbeitung .....	597
9.8	Gewinnerhöhende Beträge .....	598
9.9	Gewinnmindernde Beträge.....	598
10	Gewinnermittlungskombinationen und Verlustausgleich .....	599
11	Bindungswirkung (Sperrfrist).....	599
12	Berechnungsblatt Teilpauschalierung .....	600
<b>G</b>	<b>Wechsel der Gewinnermittlungsart .....</b>	<b>602</b>
<b>H</b>	<b>Gewinnzurechnung .....</b>	<b>607</b>
<b>I</b>	<b>Sonderausgaben .....</b>	<b>609</b>
1	Allgemeines .....	609
2	Übersicht über die Sonderausgaben .....	611
3	Die einzelnen Arten von Sonderausgaben .....	611
3.1	Renten und dauernde Lasten.....	611
3.1.1	Versorgungsrenten .....	612
3.1.2	Kaufpreisrenten .....	613
3.1.3	Gemischte Renten .....	615
3.1.4	Unterhaltsrenten .....	616
3.1.5	Übersicht zur Renteneinstufung .....	616
3.2	Beiträge und Versicherungsprämien bis 2015.....	618
3.3	Beträge zur Wohnraumschaffung bis 2015 .....	620
3.4	Ausgaben zur Sanierung von Wohnraum bis 2015 .....	622
3.5	Genussscheine und junge Aktien .....	623
3.6	Kirchenbeitrag.....	623

---

3.7	Steuerberatungskosten .....	623
3.8	Spenden.....	624
3.9	Verlustabzug .....	624
4	Sonderausgaben – Höchstbetrag .....	625
4.1	Sonderausgaben ohne Höchstbetrag .....	625
4.2	Sonderausgaben mit Höchstbetrag .....	625
4.2.1	Berechnung des Höchstbetrages.....	626
5	Sonderausgabenpauschale.....	626
6	Die Einkommensobergrenze .....	626
7	Nachversteuerung.....	627
<b>J</b>	<b>Außergewöhnliche Belastungen .....</b>	<b>628</b>
	ABC der außergewöhnlichen Belastungen .....	630
<b>K</b>	<b>Steuererklärungspflicht.....</b>	<b>647</b>
<b>L</b>	<b>Berechnung der Einkommensteuer .....</b>	<b>648</b>
1	Die Steuersätze (Tarif, Progressionsstufen) .....	648
2	Ermäßigte Steuersätze bzw Progressionsermäßigung.....	650
2.1	Hälftesteuersatz .....	650
2.1.1	Einkünfte aus <i>außerordentlichen</i> Waldnutzungen.....	652
2.1.2	Einkünfte aus Waldnutzungen infolge <i>höherer</i> <i>Gewalt</i> .....	653
2.2	Progressionsermäßigung – 5 Jahre .....	655
2.3	Progressionsermäßigung – 3 Jahre .....	656
3	Absetzbeträge .....	657
	<i>Ausblick: Lehrlingsausbildungsprämie .....</i>	<i>657</i>
3.1	Allgemeiner Absetzbetrag .....	657
3.2	Alleinverdienerabsetzbetrag.....	657
3.3	Alleinerzieherabsetzbetrag.....	659
3.4	Kinderabsetzbeträge .....	659
3.5	Unterhaltsabsetzbetrag .....	659
3.6	Arbeitnehmer- und Verkehrsabsetzbetrag.....	660
	Rechtslage bis 2015.....	660
	Rechtslage ab 2016 .....	660

3.7	Grenzgängerabsetzbetrag.....	661
3.8	Pensionistenabsetzbetrag.....	661

<b>M</b>	<b>Vorauszahlungen .....</b>	<b>664</b>
----------	------------------------------	------------

## **XI Beschäftigung von Dienstnehmern..... 665**

<b>A</b>	<b>Lohnsteuer .....</b>	<b>665</b>
----------	-------------------------	------------

1	Allgemeines .....	665
2	Meldungen durch den Arbeitgeber .....	665
3	Einnahmen.....	668
4	Ausgaben (Werbungskosten).....	671
	ABC der Werbungskosten.....	671
5	Begünstigungen für Arbeitnehmer.....	673
6	Lohnsteuerbemessungsgrundlage .....	675
7	Vorübergehend beschäftigte Dienstnehmer .....	679
8	Beschränkt steuerpflichtige Dienstnehmer .....	679
9	Arbeitnehmerveranlagung .....	680

<b>B</b>	<b>Lohnnebenkosten .....</b>	<b>682</b>
----------	------------------------------	------------

1	Dienstgeberbeitrag zum Familienlastenausgleichsfonds.....	682
2	Kommunalsteuer .....	683

## **XII Umsatzsteuer..... 687**

<b>A</b>	<b>Allgemeines .....</b>	<b>687</b>
----------	--------------------------	------------

<b>B</b>	<b>Grundzüge der Durchschnittssatzbesteuerung.....</b>	<b>688</b>
----------	--	------------

1	Vereinfachungseffekt .....	688
2	Das Recht zum Steuerausweis .....	691

<b>C</b>	<b>Voraussetzungen für die Umsatzsteuerpauschalierung.....</b>	<b>695</b>
----------	--	------------

---

1	Land- und forstwirtschaftlicher Betrieb .....	695
2	Keine Buchführungspflicht und unter € 400.000 Umsatz.....	702
3	Umsätze im „Rahmen des land- und forstwirtschaftlichen Betriebes“ .....	702
	<i>Ausblick: Pensionspferdehaltung</i> .....	709
4	Keine Liebhaberei im umsatzsteuerrechtlichen Sinne.....	713
<b>D</b>	<b>Die Steuerreform 2015/16 .....</b>	<b>715</b>
1	Auswirkungen auf die Umsatzsteuerpauschalierung.....	715
2	Steuersatz von 13% ab 2016 .....	717
3	Unveränderter Steuersatz 10% .....	718
<b>E</b>	<b>Sonderfälle .....</b>	<b>718</b>
1	Körperschaften des öffentlichen Rechts.....	718
2	Maschinengemeinschaften.....	719
3	„Entschädigungen“ .....	720
4	AMA-Beiträge.....	724
5	Zahlungsansprüche.....	725
6	Landmaschinenverkauf (gebraucht) .....	725
<b>F</b>	<b>Durchbrechung der Durchschnittssatzbesteuerung .....</b>	<b>726</b>
1	Geltung der allgemeinen Vorschriften .....	726
2	Die Anwendbarkeit des § 6 Z 8 bis 26 UStG .....	726
2.1	Die Umsätze von Grundstücken.....	726
2.2	Die Vermietung und Verpachtung von Grundstücken, Betriebsteilen und Betrieben .....	728
3	Weitere Ausnahmen von der Durchschnittssatz- besteuerung .....	731
3.1	Die Sonderregelungen bei Getränken .....	731
3.1.1	Normalsteuersatz – Zusatzsteuer von 7% bzw 10%.....	731
3.1.2	Ermäßigter Steuersatz von 13% für eigenen Wein und andere gegorene Getränke.....	733
3.2	Pensionspferdehaltung .....	735

<b>G</b>	<b>Die Kleinunternehmerregelung .....</b>	<b>736</b>
1	Allgemeines .....	736
2	Die Bindungsfrist bei Doppeloption .....	737
<b>H</b>	<b>Aufzeichnungspflichten.....</b>	<b>738</b>
<b>I</b>	<b>Antrag zur Besteuerung nach vereinbarten Entgelten.....</b>	<b>740</b>
<b>J</b>	<b>Option zur Regelbesteuerung .....</b>	<b>741</b>
1	Grundzüge der freiwilligen Umsatzsteuerverrechnung.....	741
2	Zeitraum der Regelbesteuerung (Abgrenzung) .....	743
3	Antrag auf Regelbesteuerung (Option).....	744
4	Zeitpunkt des Vorsteuerabzuges.....	748
5	Anteiliger Vorsteuerabzug bei Miteigentum bzw Mischverwendung .....	749
6	Betriebsübergabe.....	752
7	Verzicht auf die Kleinunternehmerregelung (Doppeloption) – oder doch nicht? .....	752
8	Rückkehr zur Umsatzsteuerpauschalierung .....	753
<b>K</b>	<b>Generelle Vorsteuerberichtigung.....</b>	<b>754</b>
1	Vorsteuerberichtigung bis 31. 12. 2013.....	754
2	Generelle Vorsteuerberichtigung ab 1. 1. 2014 .....	755
3	Vorsteuerberichtigung für Umlaufvermögen und sonstige Leistungen ab 2014.....	760
<b>L</b>	<b>Die Binnenmarktregelung.....</b>	<b>761</b>
1	Allgemeines .....	761
2	Die Exportseite.....	762
2.1	Innergemeinschaftliche Lieferungen .....	762
2.1.1	Abholfälle.....	763
2.1.1.1	Abholung für den persönlichen Bedarf .....	763
2.1.1.2	Abholungen für den Unternehmens- bereich .....	763
2.1.2	Versandhandel .....	764

2.1.2.1	Verbrauchsteuerpflichtige Waren .....	767
2.2	Vorsteuererstattung .....	769
2.3	Zusammenfassende Meldung .....	770
3	Die Importseite .....	771
3.1	Der innergemeinschaftliche Erwerb .....	771
3.1.1	Abhofälle .....	771
3.1.2	Versandhandel .....	774
3.1.3	Sonderregelung für verbrauchsteuerpflichtige Waren .....	776
3.1.4	Sonderregelung für neue Fahrzeuge .....	776
4	Übergang der Steuerschuld .....	777
5	Sonstige Leistungen in Zusammenhang mit einem Grundstück .....	779
6	Umsatzsteuer-Identifikationsnummer .....	780
7	Kein Recht zum Vorsteuerabzug hinsichtlich der Erwerbsteuer .....	781

**XIII Getränkesteuer ..... 783**

**XIV Die Weinsteuer ..... 785**

**XV Verbrauchsteuern ..... 787**

<b>A</b>	<b>Alkoholsteuer .....</b>	<b>787</b>
1	Allgemeines .....	787
2	Die abfindungsweise Branntweinherstellung .....	787
2.1	Zulässige Erzeugungsmengen .....	789
2.2	Steuersätze .....	789
2.3	Branntwein für den Hausbedarf .....	790
2.3.1	Landwirteeigenschaft .....	790
2.3.2	Haushaltsangehörige .....	791
2.4	Abfindungsanmeldung .....	792

2.5	Überwachungsbuch .....	793
2.6	Verkaufsbestimmungen.....	793
3	Verschlussbrennereien .....	794
	<i>Exkurs: „Verschlussbrennereien mit eingeschränkter Anlagensicherung“.....</i>	<i>795</i>
4	Alkoholsteuerpflicht für bestimmte Liköre.....	795
5	Alkoholmonopol .....	796
<b>B</b>	<b>Schaumweinsteuer.....</b>	<b>796</b>
<b>C</b>	<b>Mineralölsteuer .....</b>	<b>799</b>
	<i>Ausblick: Agrardieselvegütung.....</i>	<i>800</i>
<b>D</b>	<b>Energieabgabenvergütung .....</b>	<b>800</b>
<b>XVI</b>	<b>Kraftfahrzeugsteuer bzw motorbezogene Versicherungssteuer.....</b>	<b>805</b>
	<i>Ausblick .....</i>	<i>808</i>
<b>XVII</b>	<b>Straßenbenützungsabgabe.....</b>	<b>809</b>
<b>XVIII</b>	<b>Rechtsmittel und Verfahrensrecht .....</b>	<b>811</b>
1	Allgemeines .....	811
2	Beschwerde .....	813
3	Form und Inhalt einer Beschwerde .....	814
4	Verlängerung der Rechtsmittelfrist.....	816
5	Antrag auf Ergänzung der fehlenden Begründung .....	816
6	Antrag auf Aussetzung der Einhebung.....	817
7	Weitere Rechtsmittel.....	817
8	Fristversäumnis.....	818

---

9	Berichtigung rechtskräftiger Bescheide .....	819
10	Antrag auf Steuererstattung .....	820
11	Zahlungserleichterungen.....	820
11.1	Stundung und Ratenzahlung .....	820
11.2	Nachsicht .....	821
12	Finanzstrafrecht .....	821
13	Abteilungen innerhalb eines Finanzamtes.....	824
14	Steuerberatung .....	825
15	Formulare (Drucksorten).....	826
Anhang Rechtstexte .....		829
1.	Bundesabgabenordnung .....	829
2.	Bewertungsgesetz.....	830
3.	Einkommensteuergesetz.....	833
4.	Umsatzsteuergesetz .....	834
5.	„Pauschalierungsverordnung 2015“ .....	835
6.	Hauptfeststellung der IUF Einheitswerte zum 1. Jänner 2014 (BMF-Richtlinie) .....	844
Anhang Tabelle „Nebeneinkünfte“ .....		857
Literaturverzeichnis .....		863
Stichwortverzeichnis.....		883